



DOWNLOAD

Michael Körner

Vertretungsstunde Geschichte 30

5./6. Klasse: Die Römer und die Völkerwanderung

Downloadauszug
aus dem Originaltitel:



Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den **Einsatz im eigenen Unterricht** zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, **nicht jedoch für** einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.

Download
zur Ansicht



1. Die abgebildete Geschichtskarte zeigt die Völkerwanderung vom 2. bis zum 6. Jahrhundert n. Chr.



a) In welchem Teil der Erde fand die Völkerwanderung statt?

b) Nenne die Völker, die auf Wanderschaft gingen.

c) Zeichne die Wege der einzelnen Stämme in verschiedenen Farben nach.



2. Ergänze den Lückentext. Jeder Strich steht für einen Buchstaben.

Nationen | Reitervolk | Hunnen | Flucht | Ursachen | Westgoten | Völkerwanderung | Land | Völker | Stämme | Europa | Erfolge | Bevölkerungszuwachs

Die Wanderung der Völker begann um 375 n. Chr., als die _____ nach Europa vorstießen. Diese waren ein _____ und sehr gute Bogenschützen, wodurch sie ihren Feinden überlegen waren und viele militärische _____ erzielen konnten. Nachdem die Hunnen zunächst das Gebiet der Ostgoten erobert hatten, konnten sie kurz darauf auch die _____ besiegen. Anschließend drangen sie tiefer nach _____ ein und unterwarfen weitere _____. Viele germanische _____ flüchteten Richtung Westen, um nicht gegen die Hunnen kämpfen zu müssen. Die _____ dieser germanischen Stämme wird als _____ bezeichnet. Die Eroberungsfeldzüge der Hunnen waren jedoch nur ein Auslöser für die Völkerwanderung. Andere _____ waren ein starker _____ und Klimaveränderungen. Das vorhandene _____ reichte nicht mehr aus, um alle Menschen zu ernähren. Die Völkerwanderung legte den Grundstein für die Bildung der _____ in Europa.

3. Der Schreiber des Textes hat leider die germanischen Völker verwechselt. Schreibe den Text richtig in dein Heft. Arbeite mit der Karte von Arbeitsblatt 1.

Die Wanderungen der germanischen Völker

Die **Angeln** lebten im Donaoraum im heutigen Bulgarien und Rumänien. Auf der Flucht vor den Hunnen überquerten sie die Donau und wanderten über den Balkan weiter nach Italien. Von dort aus zogen sie nach Gallien und schließlich nach Spanien.

Die **Wandalen** lebten an der Nordwestküste des Schwarzen Meeres und wurden von den Hunnen unterworfen. Nach dem Zerfall des Hunnenreichs zogen sie ab 453 n. Chr. durch Osteuropa nach Italien und gründeten dort ein neues Reich.

Die **Westgoten** wanderten von ihrem ursprünglichen Siedlungsgebiet im heutigen Schleswig-Holstein ab 440 n. Chr. nach Britannien aus und siedelten dort vor allem im Osten der Insel, später auch im Norden.

Die **Ostgoten** kamen aus dem Nordwesten des heutigen Deutschlands und siedelten sich ab dem Beginn des 5. Jahrhunderts auf den Britischen Inseln an.

Die **Sachsen** begannen ihre Wanderung im heutigen Polen. Um 406 n. Chr. überquerten sie den Rhein und wanderten bis 409 n. Chr. nach Spanien. Von dort wurden sie 429 n. Chr. von den Westgoten vertrieben und setzten nach Nordafrika über, wo sie bei Karthago ein Reich gründeten. Von dort aus fielen sie mehrfach in Italien ein.



Die Römer

Nr. 1

- a) Die Völkerwanderung fand im heutigen Europa statt.
- b) Auf der Karte sind die Wanderbewegungen der Angeln, der Sachsen, der Ostgoten, der Westgoten, der Wandalen und der Hunnen zu erkennen. Es waren aber noch mehr Völker an der Völkerwanderung beteiligt, z. B. die Alamannen, die Burgunder, die Franken und die Langobarden.
- c) Individuelle Lösungen.

Nr. 2

Die Wanderung der Völker begann um 375 n. Chr., als die **Hunnen** nach Europa vorstießen. Diese waren ein **Reitervolk** und sehr gute Bogenschützen, wodurch sie ihren Feinden überlegen waren und viele militärische **Erfolge** erzielen konnten. Nachdem die Hunnen zunächst das Gebiet der Ostgoten erobert hatten, konnten sie kurz darauf auch die **Westgoten** besiegen. Anschließend drangen sie tiefer nach **Europa** ein und unterwarfen weitere **Völker**. Viele germanische **Stämme** flüchteten Richtung Westen, um nicht gegen die Hunnen kämpfen zu müssen. Die **Flucht** dieser germanischen Stämme wird als **Völkerwanderung** bezeichnet. Die Eroberungsfeldzüge der Hunnen waren jedoch nur ein Auslöser für die Völkerwanderung. Andere **Ursachen** waren ein starker **Bevölkerungszuwachs** und Klimaveränderungen. Das vorhandene **Land** reichte nicht mehr aus, um alle Menschen zu ernähren. Die Völkerwanderung legte den Grundstein für die Bildung der **Nationen** in Europa.

Nr. 3

Die Wanderungen der germanischen Völker

Die **Westgoten** lebten im Donaauraum im heutigen Bulgarien und Rumänien. Auf der Flucht vor den Hunnen überquerten sie die Donau und wanderten über den Balkan weiter nach Italien. Von dort aus zogen sie nach Gallien und schließlich nach Spanien.

Die **Ostgoten** lebten an der Nordwestküste des Schwarzen Meeres und wurden von den Hunnen unterworfen. Nach dem Zerfall des Hunnenreichs zogen sie ab 453 n. Chr. durch Osteuropa nach Italien und gründeten dort ein neues Reich.

Die **Angeln** wanderten von ihrem ursprünglichen Siedlungsgebiet im heutigen Schleswig-Holstein ab 440 n. Chr. nach Britannien aus und siedelten dort vor allem im Osten der Insel, später auch im Norden.

Die **Sachsen** kamen aus dem Nordwesten des heutigen Deutschlands und siedelten sich ab dem Beginn des 5. Jahrhunderts auf den Britischen Inseln an.

Die **Wandalen** begannen ihre Wanderung im heutigen Polen. Um 406 n. Chr. überquerten sie den Rhein und wanderten bis 409 n. Chr. nach Spanien. Von dort wurden sie 429 n. Chr. von den Westgoten vertrieben und setzten nach Nordafrika über, wo sie bei Karthago ein Reich gründeten. Von dort aus fielen sie mehrfach in Italien ein.



Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des umfangreichen Persen-Verlagsprogramms finden Sie unter www.persen.de

Hat Ihnen dieser Download gefallen? Dann geben Sie jetzt auf www.persen.de direkt bei dem Produkt Ihre Bewertung ab und teilen Sie anderen Kunden Ihre Erfahrungen mit.



Bildquellen

- S. 1 Völkerwanderung: Wikimedia Commons © Sansculotte. This file is licensed under the Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported license.
http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Karte_v%C3%B6lkerwanderung.jpg

© 2013 Persen Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Grafik: Julia Flasche (Cover und Piktogramm)
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

Bestellnr.: 23084DA30

www.persen.de